

Gutes Comeback

Shanghai. Oliver Zeidler hat den deutschen Ruderern bei der WM in Shanghai trotz eingeschränkter Vorbereitung eine Spitzenplatzierung beschert und eine erfolgreiche Titelverteidigung nur ganz knapp verpasst. Beim Sieg des griechischen Tokio-Olympiasiegers Stefanos Douskos (6:36,75 Minuten) erreichte der 29jährige im Einerendlauf den zweiten Platz (6:37,17). Zeidler verpasste damit nur knapp seinen vierten WM-Titel nach 2019, 2022 und 2023.

Bereits vor der WM hatte Zeidler seine Chancen auf eine Titelverteidigung eher gering eingeschätzt. Für ihn waren die Titelkämpfe in China das Comeback auf der internationalen Bühne nach längerer Wettkampfpause. Nach seinem Olympiasieg in Paris im Vorjahr hatte Deutschlands Sportler des Jahres 2024 den Fokus auf sein Studium gelegt und daher auf die EM und die Weltcuprennen in dieser Saison verzichtet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509347.rudern-gutes-comeback.html>